

Pressemitteilung

TNG Stadtnetz GmbH startet den Glasfaserausbau in Remshalden

- **TNG investiert 8 Millionen Euro in digitale Zukunft**
- **Anschluss an das Glasfasernetz weiterhin möglich**

16.02.2026 – Am 13. Februar 2026 hat die TNG Stadtnetz GmbH offiziell mit dem Glasfaserausbau in Remshalden begonnen. Mit einer eigenwirtschaftlichen Investition von rund 8 Millionen Euro und dem Bau von etwa 31 Kilometern Glasfasertrasse setzt das Unternehmen ein klares Zeichen für die langfristige digitale Entwicklung der Gemeinde. Damit wird die Grundlage für reibungsloses Homeoffice, Streaming und alle weiteren Aspekte des digitalen Lebens sowie eine leistungsfähige Anbindungen für Unternehmen geschaffen.

Zum symbolischen Baustart trafen sich Vertreter der Gemeinde, darunter Bürgermeister Reinhard Molt, der TNG Stadtnetz GmbH sowie der ausführenden Bauunternehmen Krafteam GmbH und AmberBau GmbH. Der Ausbau erfolgt in enger Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung.

„Wir sind sehr dankbar, dass die TNG als privatwirtschaftliches Unternehmen den Glasfaserausbau in unserer Gemeinde übernimmt und wir als Gemeinde deshalb keine finanzielle Belastung tragen müssen“, betont Bürgermeister Reinhard Molt.

Seitens TNG wird die gute Zusammenarbeit hervorgehoben: „Dass wir jetzt hier in Remshalden starten können und eine so positive Resonanz seitens der Bürger:innen erhalten haben, freut uns sehr. Dank der guten Zusammenarbeit mit der Gemeinde konnten wir alle Vorbereitungen für den Ausbau zügig durchführen und können jetzt eine Infrastruktur schaffen, die Remshalden auf lange Sicht absichern wird“, erklärt TNG-Projektleiter Sascha Putrih.

Ausbau beginnt im östlichen Gemeindegebiet

Die Bauarbeiten starten im östlichen Teil Remshaldens, wo die Glasfasertrasse aus Winterbach ankommt. Zunächst werden die Wilhelm-Enßle-Straße, der Vogelsangweg, Starenweg, Schwalbenweg, die Remsstraße sowie Storcheweg und Falkenweg erschlossen. Von dort aus wird der Ausbau Schritt für Schritt im Gemeindegebiet fortgesetzt. Die Versorgung des neuen Glasfasernetzes erfolgt über den bereits aktiven PoP (Hauptverteiler) in Winterbach. Dadurch

können die Anschlüsse in Remshalden nach Abschluss der Tiefbauarbeiten und Glasfasermontage zügig aktiviert werden.

Gute Nachrichten für alle Spätentschlossene

Für die Anwohner:innen besteht weiterhin die Möglichkeit Verträge für einen kostenfreien Hausanschluss einzureichen. Solange sich die jeweilige Straße noch nicht im Bau befindet, können Interessierte problemlos einen Vertrag abschließen. Wer sich jetzt entscheidet, spart die später anfallenden Anschlusskosten und sichert sich frühzeitig Zugang zur neuen Infrastruktur. Informationen rund um den Ausbau und die Glasfasertarife sind auf tng.de/remshalden verfügbar.

Foto (v. l. n. r.): Gaby Scheidel (Erste Beigeordnete Remshalden), Sascha Putrih (Projektleiter TNG), Michael Murer (Breitbandkoordinator Rems Murr Kreis), Reinhard Molt (Bürgermeister Remshalden), Liubomyr Romaniv (Geschäftsführer AmberBau GmbH), Damian Goralski (Bauleiter Krafteam GmbH), Bohdan Melnyk (Geschäftsführer AmberBau GmbH), Peter Ganzhorn (Bauleiter TNG)

Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH

Seit der Gründung im Jahr 1997 in Kiel hat sich TNG zu einem der führenden Telekommunikationsanbieter Deutschlands entwickelt. Heute erreicht das Unternehmen mit seinen leistungsstarken Glasfasernetzen über 250.000 Haushalte (Homes Passed) und zählt damit zu den größten Breitbandanbietern des Landes.

TNG steht für ganzheitliche Glasfaserlösungen aus einer Hand: Als vertikal integrierter Anbieter deckt das Unternehmen sämtliche Schritte ab – von der Planung über den Ausbau bis hin zum Betrieb der Netze und der Vermarktung der Produkte. Ziel ist es, Kund:innen eine moderne, leistungsstarke und zukunftssichere Breitbandversorgung zu bieten. Das Portfolio umfasst neben Glasfaserinternet auch VDSL, Festnetztelefonie, Mobilfunk sowie TV-Angebote.

Seit dem Einstieg in den Glasfaserausbau im Jahr 2013 treibt TNG den flächendeckenden Ausbau in Nord-, Mittel- und zunehmend auch in Süddeutschland voran. Ein wichtiger Meilenstein war 2023 die Übernahme der ehemaligen sdt.net AG mit Sitz in Aalen (Baden-Württemberg). Neben den

bestehenden Standorten in Kiel, Felde (Schleswig-Holstein) und Breitenbach (Hessen) stärkt TNG damit seine Präsenz im Süden und unterstreicht das Engagement, deutschlandweit leistungsfähige Netzinfrastrukturen bereitzustellen.

Mehr als 330 engagierte Mitarbeiter:innen an vier Standorten arbeiten täglich daran, Menschen zu verbinden, mit modernster Technologie, zuverlässigem Service und dem klaren Ziel, die digitale Zukunft aktiv mitzugestalten.

Darüber hinaus ermöglichen die IT-Lösungen des Schwesterunternehmens ennit GmbH eine umfassende Versorgung für den Businessbereich. Sowohl TNG als auch ennit gehören zur TNG-Gruppe mit der TNG Glasfaser GmbH als Konzernmutter.

TNG Stadtnetz GmbH

Gerhard-Fröhler-Str. 12
24106 Kiel

Pressekontakt:

Bettina Büll, Marketing
presse@tng.de